

SHB Schotterwerke
Hohenlohe-Bauland GmbH u. Co. KG
Industriepark 13/1
74706 Osterburken

Anerkannt nach RAPStra für Eignungsprüfungen, Fremdüberwachungsprüfungen, Kontrollprüfungen und Schiedsuntersuchungen

Überwachungs- und Zertifizierungsstelle gem. § 25 der LBO Baden-Württemberg für Betonzuschlag und Deponieasphalt

Betonprüfstelle W nach DIN 1045

Mitglied im Bundesverband unabhängiger Institute für bautechnische Prüfungen e.V. **bup**

Bericht-Nr.: 13M0113

Projekt Nr.: 13 / 42245 - 502

Berichtsdatum: 17.05.2013

Gesteinskörnungen für Beton gemäß DIN EN 12620

	Erstprüfung
1 x	Prüfung 2013
	Sonderprüfung

PRÜFBERICHT



Werk: Werbach

Probenahme am 12.04.2013

durch

Herrn Banholzer

im Beisein von

Herrn Nied

als Werksvertreter.

Vertrag vom:

13.06.2006

1. Entnommene Proben:

Korngruppe / Korngemisch (mm)	Entnahmestelle
2/8	Band
8/16	"
16/22	"

Eine Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist ohne unsere Zustimmung nicht zulässig. Die untersuchten Proben werden ohne besondere Absprache nicht aufbewahrt. Dem Untersuchungsauftrag liegen unsere Geschäftsbedingungen und unsere jeweils gültige LHO zugrunde.

2. Prüfergebnisse

2.1 Kornzusammensetzung

nach DIN EN 933-1 (gewaschen und gesiebt)

2.1.1 Grobe Gesteinskörnungen

Korngruppe	Siebdurchgang in M-% durch Prüfsieb (mm)								
	1	2	4	8	11,2	16	22,4	31,5	45
2/8	1,3	5,6	41,8	98,1	100				
8/16			1,2	10,9	45,7	92,7	100		
16/22				1,5	1,9	10,1	97,7	100	

Regelanforderungen:

Korngruppe	Siebdurchgang in M-% durch Prüfsieb (mm)								
	1	2	4	8	11,2	16	22,4	31,5	45
2/8	≤5	≤20		85-99	≥98	100			
8/16			≤5	≤20		85-99	≥98	100	
16/22				≤5		≤20	85-99	≥98	100

2.2 Kornform

2.2.1 Plattigkeitskennzahl

nach DIN EN 933-3

Korngruppe	2/8	8/16	16/22
Gesamt-Plattigkeitskennzahl, <i>F_I</i>	13,0	12,5	11,0

Regelanforderung: Plattigkeitskennzahl ≤ 50 M-%

2.2.2 Kornformkennzahl

nach DIN EN 933-4

Korngruppe	2/8	8/16	16/22
Kornformkennzahl, <i>S</i>	13,6	12,1	13,7

Regelanforderung: Kornformkennzahl \leq 55 M-%
 nach ZTV-ING: Kornformkennzahl \leq 20 M-% für gebrochene Gesteinskörnungen

2.3 Feinanteile

2.3.1 Gehalt an Feinanteilen

nach DIN EN 933-1 (Waschen und Sieben)

Korngruppe	2/8	8/16	16/22
Siebdurchgang < 0,063 mm, M-%	1,0	0,8	0,8

Regelanforderung: Feinanteile < 0,063 mm
 feine Gesteinskörnungen \leq 3 M-%
 grobe Gesteinskörnungen \leq 1,5 M-%
 Korngemische \leq 3 M-%

wenn Feinanteile \geq 3 M-%, Beurteilung der Feinanteile erforderlich

2.3.2 Beurteilung von Feinanteilen

nach DIN EN 933-9

Korngruppe -

Methylenblau-Wert, *MB* g/kg -

2.4 Kornrohichte und Wasseraufnahme

nach DIN EN 1097-6, Abschnitt 8 bzw. 9

Korngruppe		2/8	8/16	16/22
Rohdichte (scheinbar)	Mg/m ³	2,72	2,72	2,72
Rohdichte (ofentrocken)	Mg/m ³	2,65	2,66	2,65
Rohdichte (wassergesättigt, oberflächentrocken)	Mg/m ³	2,68	2,68	2,67
Wasseraufnahme	M-%	1,0	0,9	0,9

2.5 Dauerhaftigkeit

2.5.1 Widerstand gegen Frost-Tau-Wechsel

nach DIN EN 1367-1

Korngruppe		4/8	8/16	16/22
Auffälligkeit des Siebrückstandes		keine	keine	keine
Frostwiderstand, <i>F</i>	M-%	0,9	1,6	3,5

Regelanforderung: Masseverlust ≤ 4 M-%

2.6 Widerstand gegen Zertrümmerung/Festigkeit

nach DIN EN 1097-2, Abschnitt 4

Messprobe 8/12 mm gewonnen aus Korngruppe	8/16	mm
Schlagzertrümmerung, SZ	21,2	

2.7 Stahlangreifende Stoffe

nach DIN EN 1744-1, Abschnitt 7

Korngruppe		2/8	8/16	16/22
Chloridgehalt, <i>Cl</i>	M-%	0,0004	0,0002	0,0002

Regelanforderung: Chloridgehalt $\leq 0,04$ M-%

2.8 Schwefelhaltige Bestandteile

2.8.1 Säurelösliches Sulfat

nach DIN EN 1744-1, Abschnitt 12

Korngruppe		2/8	8/16	16/22
säurelöslicher Sulfatgehalt, ausgedrückt als SO ₃	M-%	0,52	0,47	0,70

Regelanforderung: säurelöslicher Sulfatgehalt $\leq 0,8$ M-%

2.8.2 Gesamtschwefel

nach DIN EN 1744-1, Abschnitt 11

Korngruppe		2/8	8/16	16/22
Gesamtschwefelgehalt, ausgedrückt als S	M-%	0,21	0,19	0,28

Regelanforderung: Gesamtschwefelgehalt ≤ 1 M-%

2.9 Andere Bestandteile

2.9.1 Organische Stoffe, die das Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten des Betons verändern

nach DIN EN 1744-1, Abschnitt 15.1

Korngruppe	2/8	8/16	16/22
Natronlaugeversuch, (Färbung der Prüflösung im Vergleich zur Bezugslösung)	heller	heller	heller

Regelanforderung: Prüflösung: beim Natronlaugeversuch heller als Bezugslösung

2.9.2 Bestandteile, die die Oberflächenbeschaffenheit von Beton beeinflussen

nach DIN EN 1744-1, Abschnitt 14.2

Korngruppe	2/8	8/16	16/22
Anteil an leichtgewichtigen organischen Verunreinigungen M-%	<0,05	<0,05	<0,05
Regelanforderung:	Anteil leichtgewichtiger organischer Verunreinigungen		
	Feine Gesteinskörnungen $\leq 0,50$ M-%		
	Grobe Gesteinskörnungen / Korngemische $\leq 0,10$ M-%		
nach ZTV-ING:	Feine Gesteinskörnungen $\leq 0,25$ M-%		
	Grobe Gesteinskörnungen $\leq 0,05$ M-%		

2.10 Muschelschalengehalt

nach DIN EN 933-7

Dieses Verfahren ist nur für Kies oder für Gesteinskörnungen mit Kies anzuwenden.

2.11 Alkali-Kieselsäure-Reaktivität

nach DAfStb-Richtlinie

Alkali-Kieselsäure-Reaktionen sind bei Muschelkalk aus Süddeutschland nicht bekannt. Eine Prüfung wird daher nicht durchgeführt. Die Gesteinskörnungen können nach der DAfStb-Richtlinie in die Alkaliempfindlichkeitsklasse E I eingestuft werden.

3. Beurteilung

Alle geprüften Gesteinskörnungen halten die Regelanforderungen der DIN 1045 Teil 2, Anhang U ein.

INSTITUT FÜR MATERIALPRÜFUNG
DR. SCHELLENBERG
ROTTWEIL GmbH



Dr.-Ing. Peter Schellenberg



Dipl.-Geol. Matthias Jumpertz

Verteiler:

SHB Schotterwerke Hohenlohe-Bauland GmbH u. Co. KG, Osterburken, 1-fach